Zeitschrift: Freidenker [1908-1914]
Herausgeber: Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund
Band: 3 (1910)
Heft: 5

Vereinsnachrichten: Deutsch-schweiz. Freidenkerbund

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gebrten, diese Frage in den Versammlungen noch einmal zu erörtern.

Hiermit fand den auch diese interessante Tagung ihr Ende. Die Delegierten wurden noch ersucht, für guten Besuch des am 15. Mai in Bern stattfindenden allgemeinen schweizerischen Freidenkerkongresses zu wirken.

Mit Befriedigung über den guten Verlauf der Versammlung und in dem Gefühle, wieder etwas beigetragen zu haben zur Förderung unserer Ideen gingen die Delegierten auseinander.

Mögen sie nun auch in ihrem engeren Wirkungskreis wieder weiter arbeiten und kämpfen für unsere gerechte Sache, für die Aufklärung und Bildung des ganzen Volkes. J. R.

Freidenkerverein Zürich. Unsere Mitglieder werden eingeladen, an der am Dienstag den 10. Mai stattfindenden außerordentlichen Generlversammlung im Lokal Restaurant „Sihlhof", Stauffacherquai, 1. Etage, vollzählig zu erscheinen. Wichtige Tranktanden und Wahlen.

Der Vorstand.

Uzwil. Ein für uns wichtiger Beschluß wurde an der letzten Hauptversammlung gefaßt. Im Prinzip unserer Sache zugleich liegt es, der Kirche keinen Rappen zufließen zu lassen als moderner, d. h. wirklich geistig freier Mensch. Es geht denn obiger Beschluß, der einstimmig, ohne irgend gegenteilige Meinung gefaßt wurde, auch dahin, den Austritt aus der Kirche für unsere Mitglieder als obligatorische Pflicht festzulegen. Jedes Mitglied hat bis zur Erledigung dieser Sache eine Probemitgliedschaft von drei Monaten bei gleichen Rechten zu absolvieren. Kann das Mitglied nach dieser Zeit sich zu diesem Schritte nicht entschließen, so hört die Mitgliedschaft wieder auf.

Bis jetzt stehen nur noch vier Erklärungen aus und möchten unsere verehrten Mitglieder darauf hingewiesen sein.

Zugleich möchten wir aufmerksam machen, daß bezügliche Anfragen zu beantworten unser Präsident C. Kölbsch, Flawil gerne bereit ist.

— „Eine ruchlose Tat," schrieben vorigen Monats eine Reihe katholischer Blätter, „sei in Jonschwil, Kt. St. Gallen, von Freidenkern aus benachbarter Gemeinde begangen worden."

Wir müssen sagen, „eine ruchlose Verleumdung" ist es.

Die erwähnte Feldkreuzbeschädigung ist weiter nichts als ein im jugendlichen Uebermut ausgeführter Streich, der noch immer verziehen wurde. Ohne dem der Schule erst entlassenen Knaben weiter nahezutreten, ist es ein Angehöriger der katholischen Kirche, die sich so gerne aller Moral rühmt. Wir wollen nur sehen, ob die anständigen Menschen vom „Fürstenländer" bis zu den „Neuen Zürcher Nachrichten" von dieser Richtigstellung Notiz nehmen.

G. K.

Ausland.

Wir möchten unsere Leser aufmerksam machen auf die letzte Nummer (3) des „Simplicissimus". Dieselbe enthält einen ausführlichen Bericht über die Gerichtsverhandlung gegen den Redaktor Gulbransson, der den Bischof Keppler von Rottenburg durch eine Zeichnung beleidigt haben sollte.

Redaktionelle Mitteilung.

Unsere werten Mitarbeiter werden ersucht, Beiträge nur an die Adresse der Redaktion zu richten, ferner Rückporto beizulegen, falls irgendwelcher Anspruch auf Antwort oder Rücksendung des Manuskripts gemacht wird. Manuskripte bitte nur einseitig beschreiben!

A. Attenhofer, Zürich V, Plattenstr. 19.

Herausgegeben v. Deutsch-schweizerischen Freidenkerbund.
Geschäftsstelle: Webergasse 41, Zürich III.
Postscheckkonto VIII 964.
Erscheint monatlich. Einzelnummer 10 Cts.
Redaktion: A. Attenhofer, Zürich.

Druck von Conzett & Cie., Zürich 3, Gartenhofstraße 10

Empfehlenswerte Schriften:

Padre José Feranditz: Das heutige Spanien . . . Fr. 3.00
Prof. Forel: **Die Rolle der Heuchelei** . . . . . „ —.60
„ „ : **Die sexuelle Frage** . . . . . „ 10.50
„ „ : **Sexuelle Ethik** . . . . . „ 1.35
„ „ : **Ethische und rechtliche Konflikte im Sexualleben** . . . . . „ 1.35
„ „ : **Leben und Tod** . . . . . „ —.60
Dr. Carret: **5 Beweise für die Nichtexistenz Gottes** „ —.50
Prof. Wahrmund: **Kath. Weltanschauung und freie Wissenschaft** . . . . . „ —.70
„ „ : **Ultramontan** . . . . . „ —.70
„ „ : **Lehrfreiheit** . . . . . „ 1.35
J. Leute (chem. kath. Geistl): **Das Sexualproblem und die kath. Kirche** „ 6.50
„ „ : **Wahrmund vor Pilatus u. dem Staatsanwalt** . . . . . „ —.80
G. Tschirn: **Die Moral ohne Gott** . . . . . „ —.40
Johannsen: **Gegen die Konfessionen** . . . statt 4.— „ 1.—
Prof. Jodl (Wien): **Wissenschaft und Religion** . . „ —.60
Prof. E. Bleuler: **Unbewußte Gemeinheiten** . . . „ —.65
E. Vogtherr: **Christentum und Krieg** . . . . . „ —.30
H. Tutor: **Suprema lex oder die Religion des Egoismus** . . . . . „ 1.—
Prof. Dodel: **Die Religion der Zukunft** . . . . . „ —.15
Faure: **Die Verbrechen Gottes** . . . . . „ —.20
Prof. Drews: **Die Petruslegende** 1.25
W. Manasse: **Lebensfragen** . . . . . —.25
W. Ostwald: **Die Einheit der physiko-chemischen Wissenschaften** . . . . . „ —.40

Zu beziehen gegen Voreinsendung des Betrag oder gegen Nachnahme durch die

Geschäftsstelle der D. S. F.-V., Webergasse 41, Zürich 3

Deutsch-schweiz. Freidenkerbund.

Geschäftsstelle: Webergasse 41, Zürich III

Es werden auch Einzelpersonen als Bundesmitglieder aufgenommen, insbesondere solche Gesinnungsfreunde, die an Orten wohnen, wo noch keine Verbandsvereine bestehen. Der jährliche Mindestbundesbeitrag beträgt Fr. 4.—; an Orten, wo Vereine bestehen, beträgt der Bundesbeitrag Fr. 6.— (wie der Vereinsbeitrag). Die Bundesmitglieder erhalten den „Freidenker" und die sonstigen Publikationen des Bundes gratis zugesandt. Man verlange das Bundesstatut.

Angeschlossene Verbandsvereine:

Der monatliche Mitgliedsbeitrag beträgt bei sämtlichen Vereinen 50 Rp., für Frauen 25 Rp., inklusive freier Zustellung des „Freidenkers".

Aarau: Zwanglose Zusammenkunft jeden 2. Dienstag im Monat im Restaurant Feldschlößchen.

Arbon. Kassier: Kaspar Furer, Hochwacht 589.

Baden. Präsident: Wilhelm Göhner, Weite Gasse 103,

Basel. Präsident: Dr. H. H. Elsner, Friedensstraße 51. Sitzungen jeden 2. Mittwoch im Monat im Johanniterheim, Johannvorstadt 48.

Bern. Präs.: Ernst Scherz, stud. phil., Marktgasse 2, IV.

Dießenhofen. Vertrauensmann: Leo Ott, Basadingen.

Genf. (Monistenkreis). Präs.: H. Scheffler, 12 Avnenue Lucerna. Zusammenkunft jeden Freitag Abend in der Brasserie de Neuchâtel, Place de 22 Cantons.

Luzern. Präsident: Joh. Wiget, Brunnhalde 1.

Neuenburg: Vertrauensmann: Fr. Kocha, rue du Seyon 10.

Schaffhausen: H. Sträßler, Präs., Feuerthalen.

St. Gallen. Präs. J. Ponsen, Ruhsitzstraße 11, Lachen-Vonwil

Uzwil. Präsident: Curt Koeltzsch, Flawil.

Winterthur: Präs. Otto Pfenner, Töß, Züricherstr. 37.

Zürich. Präs.: F. Bonnet, Zelgstraße 7, Zürich 3.

Freidenker-Verein Schaffhausen.

Versammlung

Freitag den 6. Mai 1910, abends 8 Uhr im Gewerkschaftshaus Tannenhof.

— Vortrag über —

Wie stellt sich der Freidenker zur Arbeiterbewegung

Referent: **Heinrich Sträßler, Feuerthalen.**

Die Arbeiterschaft von Schaffhausen ist zu diesem Vortrag freundlichst eingeladen. **Der Vorstand.**

Hotel Schiff, Schaffhausen

(Rheinfall)

Prachtvoll gelegen vis-à-vis der **Rheindampfbootstation.**

Schöne Säle für Gesellschaften und Schulen. Zimmer mit guten Betten von Fr. 1.50 an; Vorzügliche Küche. Bescheidene Preise.
Höflichst empfiehlt sich **Karl Maurer.**

Wir suchen allerorts Kolporteure

zum Vertriebe unseres „Freidenkers". Insbesondere bitten wir alle Gesinnungsfreunde, die in **Fabriken** arbeiten oder in **gewerkschaftlichen und politischen Versammlungen** verkehren, nach Möglichkeit den Vertrieb des „Freidenkers" zu übernehmen. Bei **festem** Bezug ist der **Preis 6 Rp.**, bei **kommissionsweisem** Bezug (wobei unverkaufte Exemplare zurückgegeben werden können) 7 Rp. pro Exemplar.

Verlag des „Freidenker"
Webergasse 41, Zürich III.

Zur Anfertigung feiner

Schuhwaren

nach Maß, sowie geschmackvoller **Reparaturen** empfiehlt sich **F. Wurmtöter,** Schuhmacher, Bleicherweg 14, im Hofe.

Alkoholfreies

Speise-Restaurant

Morgartenstr. 7, Zürich

(neben der Stadthalle)

Täglich frisches Gebäck aller Art
Mittag- und Abendessen von 80 Cts. an.

Den tit. Mitgliedern des F. V. bestens empfohlen.
Höflichst empfiehlt sich
B. Pärli-Gotschall.

Uhren Ketten Schmuchsacken
!! Reparaturen !!
Willy Hartmann
Zürich, Hechtpl. 1, Sonnenquai.

Leicht löthar auf jeder Schmiede mit CASTOLIN FEST wie gesunder Guss. KOSTET nur 1-3 cts. p. cm²
Allein fabricant: WASSERMANN & Cie LAUSANNE

Vegetarier-Heim

Alkoholfreies Restaurant

Zürich I, Sihlstraße 26/28 (Ecke Füßligasse)

Täglich große Auswahl in frischen Gemüsen und Mehlspeisen. **Stets frisches Kaffeegebäck.** Schönes, **rauchfreies** Lokal. Damenzimmer. Telephon 4667. 1)12

Restaurant Brauerei

Seefeld

A. Brunner-Greutert
ZÜRICH V

Tramhaltestelle Flora-Maiuaustr.
TELEPHON 5209

Empfehle meine grosse Gartenwirtschaft und Saal für Vereinsanlässe und Hochzeiten. Kalte und warme Küche zu jeder Tageszeit. Café, Thee, Chocolade. Diverse Mineralwasser. Offenes Bier. Spezialität in feinen Land- und Flaschenweinen. Freundliche Bedienung.

Stempel liefert **Paul Meinhold** Bahnhofplatz 3 - Zürich

Restaurant

‚Centralhalle'

Josefstraße 111 ::: Zürich

empfiehlt sich der titl. Arbeiterschaft von nah und fern.

Reale Weine.

Gute Speisen zu jeder Tageszeit. Tiefenbrunnen-Bier

Gesellschaftszimmer und Tanzsaal zur gefl. Verfügung.

J. Lösch.

Restaurant Schulz

St. Gallen

Linsebühlstraße 94.

Prima Bier u. gute Weine.
Gute Speisen zu jeder Tageszeit.

Es empfiehlt sich
Franz Schulz.

Das internationale Freidenker-Abzeichen

ist zum Preise von 50 Rp. durch die **Bundesgeschäftsstelle Zürich 3, Webergasse 41,** zu beziehen.

Restaurant „Bürgerhof"

ZÜRICH I

Tramhaltestelle: Mühlegasse 14

Empfehle mein modern eingerichtetes Restaurant mit Gesellschaftslokal im I. Stock (für 30—40 Personen). **Offenes Rheinfelder Feldschlösschen-Bier.** Reale Land-, Spezial- u. Flaschenweine. **Prima Küche zu jeder Tageszeit.**
Bestens empfiehlt sich J. Seiferle-Spohn.

Regenmäntel und Pelerinen
für Herren und Damen
Rucksäcke ::: Gamaschen
Alpina-Trinkflaschen, Trinkbecher
Gummiwarenfabrik
H. Specker's Witwe, Zürich
Kuttelgasse 19, mittlere Bahnhofstraße

Zürich — Schaffhausen — Neuchâtel-Genève — Basel-St. Gallen — Aarau-Bern — Luzern-Biel — Chaux-de-Fonds — St. Imier

Zum Einheitspreis!

J. Naphtaly & Sohn

Nur Fr. **35** — Jeder **Sacco-Anzug** — Jeder **Ueberzieher** oder **Offiziersmantel** — Nur Fr. **35**

Hochzeits- u. Gesellschafts-Anzüge
zu 40, 42, 45, 55, 60 und 65 Fr.
von 88 bis 120 Brustumfang.

Hosen
5, 6, 8, 10, 12, 15, 18, die beste und grösste 19 Fr.

Schlafröcke
von 15 bis 38 Fr., von 88 bis 124 Brustumfang.

Knaben-Anzüge
Grösse 1 von 6 Fr. an.

Burschen-Anzüge, Lismer, Ueberkleider
in grosser Auswahl.

Kasino Tiefenbrunnen

Zürich V

Schöner schattiger Garten ∴ ∴ Prima Bier und gute Weine ∴ ∴ Gesellschaftszimmer und Ballsaal

Es empfiehlt sich
Fritz Lehmann

Restaurant Feldhof

Ecke Birmensdorferstrasse-Webergasse

Reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit, reelle Weine, Hürlimannbier. — Den Mitgliedern des F. D. V. bestens empfohlen.
Es empfiehlt sich bestens **J. Vetter-Maier.**

Prof. A. Forel: Leben und Tod.

Wir empfehlen obige vorzügliche Schrift zu dem Vorzugspreise von **60 Cts.** statt 1 Fr. **Die Geschäftsstelle.**

Grand Café Zürcherhof

Vornehmstes Familien-Café

Die bedeutendsten Zeitungen des In- und Auslandes liegen auf.

Es empfiehlt sich 1(5)
Willy Brandner.